



GYM GMUNDEN

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium

BILDUNGSWEGE NACH DER 8. SCHULSTUFE

Elternabend, 4. Klassen

08.01.2026



14 Jahre, was nun?

Möglichkeiten

nach der 4. Klasse Gymnasium

Prof. Mag. Dr. Christoph Stöttinger



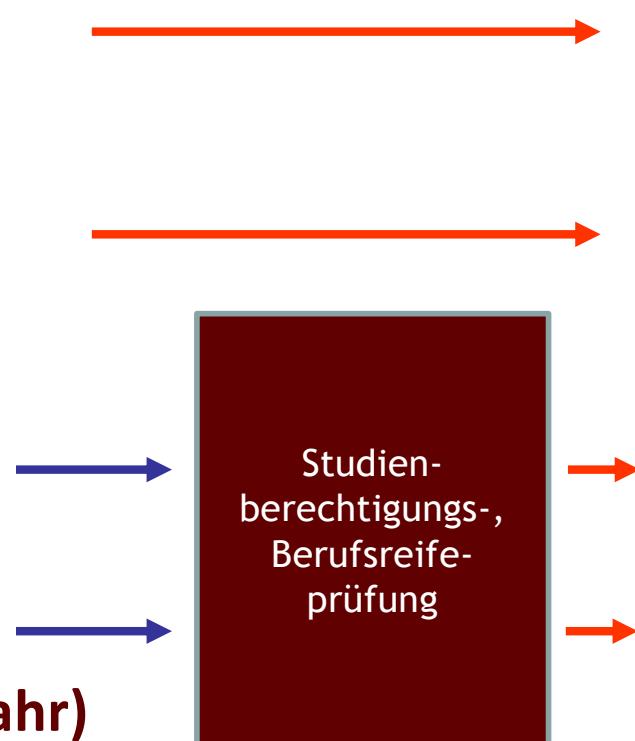
14 Jahre, was nun?

**OBERSTUFE AHS
(G oder RG)**

**BHS
(HAK, HTL, BAFEP, ...)**

**BMS
(Fachschulen)**

**LEHRBERUF
(nach 9. Pflichtschuljahr)**



Universität
Fachhochschule
Päd. Hochschule
Kolleg
...



14 Jahre, was nun?

AHS – OBERSTUFE 4jährig

- umfassende Allgemeinbildung
 - gute Vorbereitung auf **alle** Studienrichtungen
 - Berufs/Studienentscheidung kann noch reifen
 - eigene Schwerpunkte: Wahlpflichtfächersystem, Abschließende Arbeit
 - Kurzausbildungen ermöglichen Einstieg in das Berufsleben
(z.B.: Kolleg – BHS in 2 Jahren)
 - im Vergleich zur BHS kürzere Schulzeit



14 Jahre, was nun?

BHS 5jährig

- Abschluss mit Reife-/Diplomprüfung
 - Berufsausbildung
 - facheinschlägig (wirtschaftl., techn., päd.)
 - Vorbereitung auf spezielle Studienrichtungen
 - eingeschränktes allgemeinbildendes Angebot



14 Jahre, was nun?

BHS 5jährig

HAK: Gmunden, Vöcklabruck, ...

(jeweils eigene Schwerpunkte)

Tourismusschulen: Bad Ischl, Bad Leonfelden, ...

HLW: Bad Ischl, Vöcklabruck, ...

Mode und Bekleidungstechnik: Ebensee

BAFEP: Vöcklabruck



14 Jahre, was nun?

BHS 5jährig

HTL - Standorte (Auswahl):

Vöcklabruck

Wels

Linz

Leonding

Hallstatt ...

mit jeweils eigenen Fachrichtungen



14 Jahre, was nun?

Weitere Informationen zu den einzelnen Schulen
und Möglichkeiten nach der 4. Klasse

bei den Schülerberatern:

Prof. Mag. Kapeller

Prof. Dr. Stöttinger

Sowie im Internet unter:

www.schule.at

www.gymgmunden.at

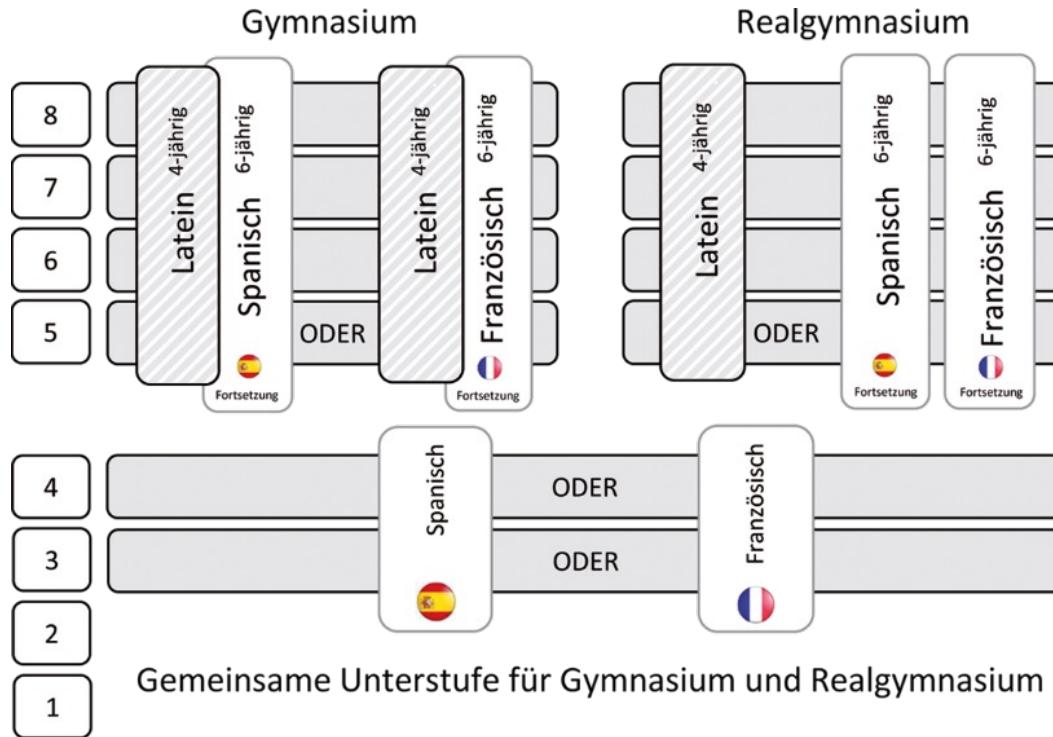
Oberstufe AHS am BG/BRG Gmunden

- Gymnasium
 - Realgymnasium



Schulprofil

2. LFS UND Latein 2. LFS ODER Latein



Was macht unsere Schule besonders?

- **Innovativ und Zukunftsorientiert**
 - **Fordern und Fördern**
 - **Ausgezeichnet und Hochqualitativ**



Was macht unsere Schule besonders?

Zukunftsorientiert, innovativ

- Differenzierte Lernsettings:
 - Lehrerzentrierte Unterrichtsphasen
 - eigenverantwortliche Unterrichtsphasen mit frei wählbarem Lernsettings
 - Gegenstand Schlüsselkompetenzen:
 - 1 Unterrichtseinheit / Woche: methodisches - soziales – organisatorisches
 - NPG: Netzwerk für psychosoziale Gesundheit



Was macht unsere Schule besonders?

Fördern, fordern

- Lebensraum Schule
- Differenziertes Unterstützungsangebot:
 - Förderkurse, Labor, ILB, Schüler/innen für Schüler/innen, ...
- Förderung und Entwicklung von Interessen und Begabungen:
 - Olympiaden in der Oberstufe:
 - GymCompany: Schüler*innentheatergruppe, Oberstufenchor, ...
 - Erasmus⁺ - Austausch, Partnerschulen (SPA, F, NL, GR, D)
 - MINT-Camps, Talentförderkurse, ...



Sprachenwettbewerbe



Englisch



Spanisch



Französisch



Sag's Multi



Olympiaden

Φ



Mathe



Physik



Chemie



Latein



Was macht unsere Schule besonders?

Hochqualitativ: Reifeprüfung Haupttermin 24/25

63 Kandidat/innen

32 Auszeichnungen

15 Gute Erfolge

16 Bestanden

+ Hans Riegel Preis in

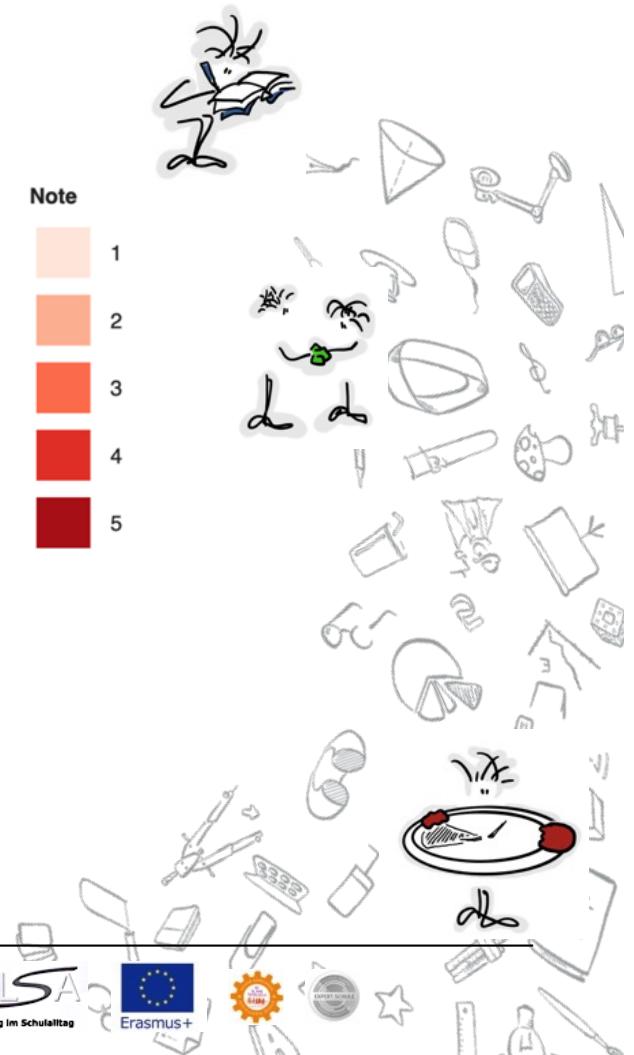
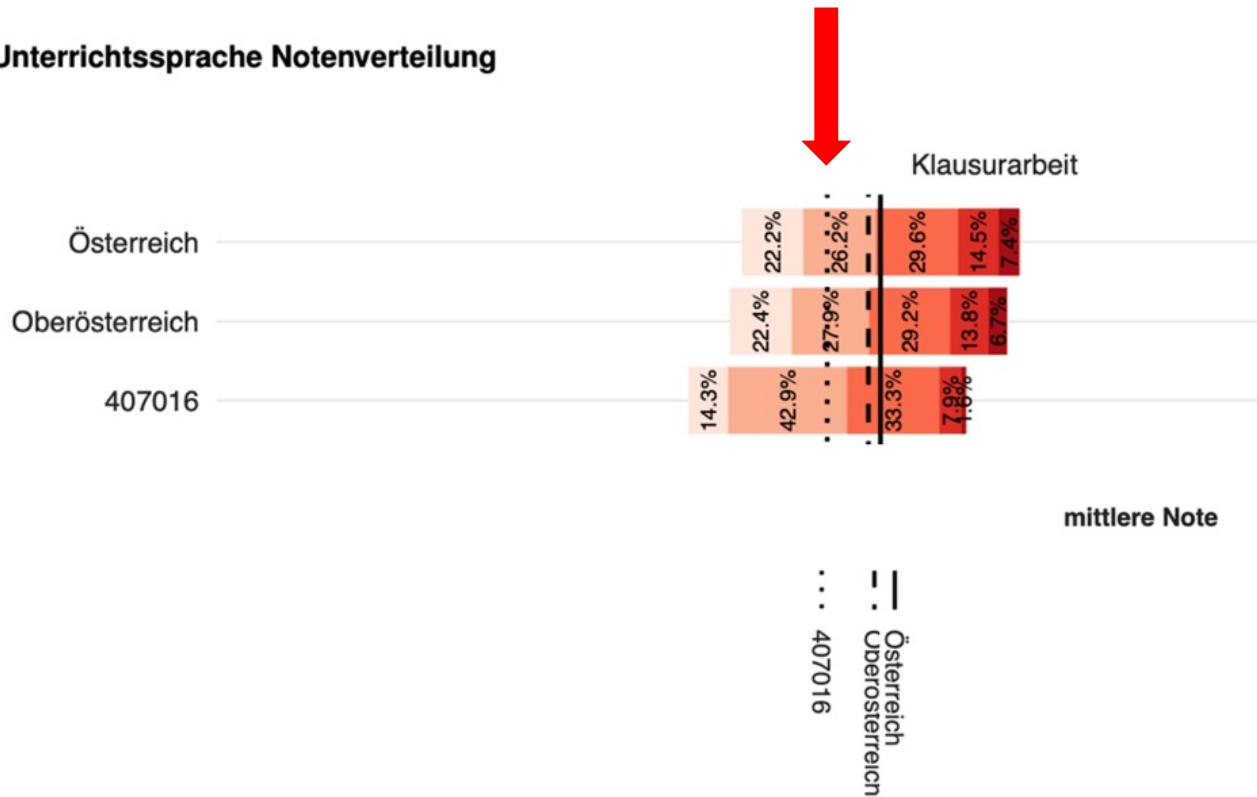
- **Biologie**
 - **Informatik**
 - **Physik**



Was macht unsere Schule besonders?

Hochqualitativ: Reifeprüfung Haupttermin 24/25

Unterrichtssprache Notenverteilung

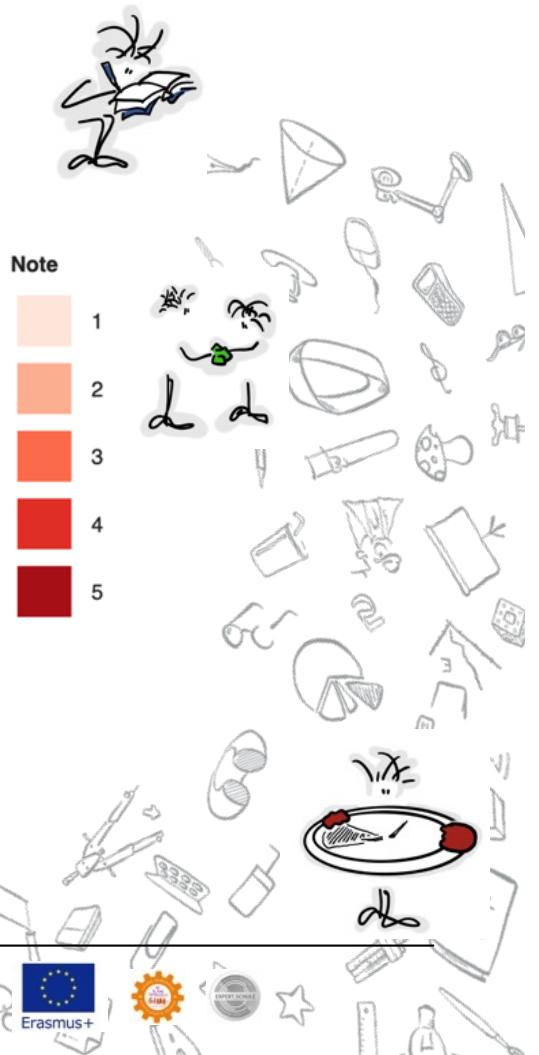
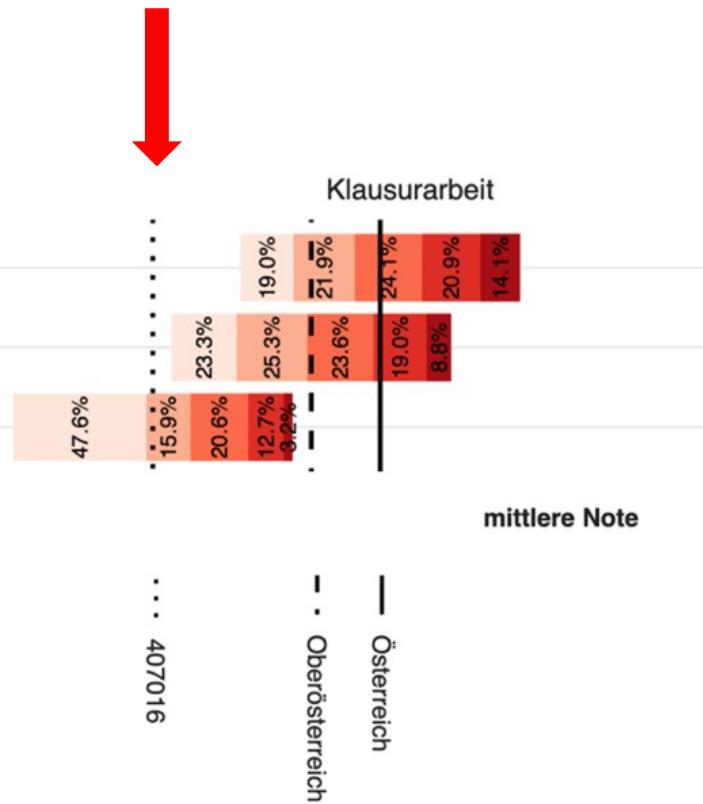


Was macht unsere Schule besonders?

Hochqualitativ: Reifeprüfung Haupttermin 24/25

Mathematik Notenverteilung

Österreich
Oberösterreich
407016

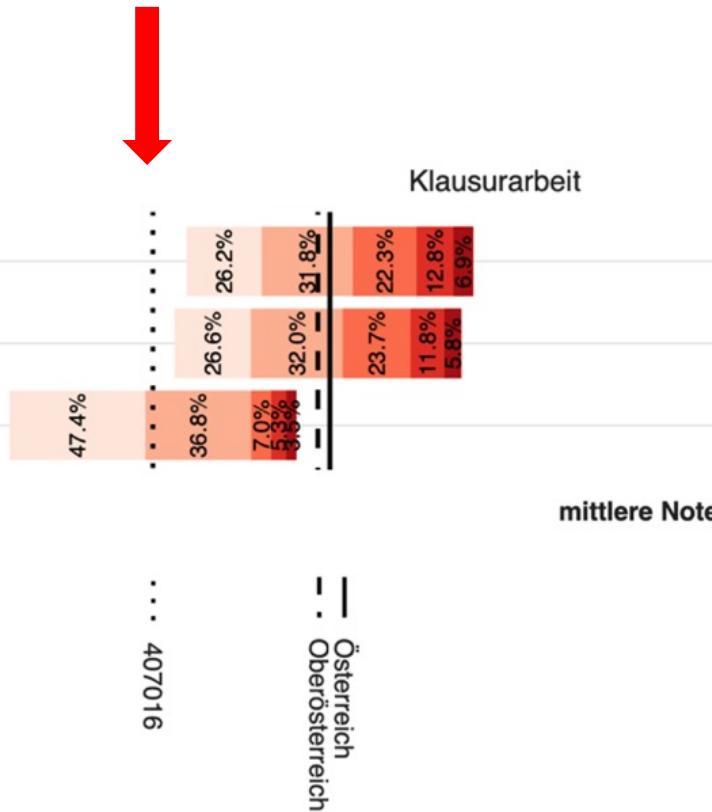


Was macht unsere Schule besonders?

Hochqualitativ: Reifeprüfung Haupttermin 24/25

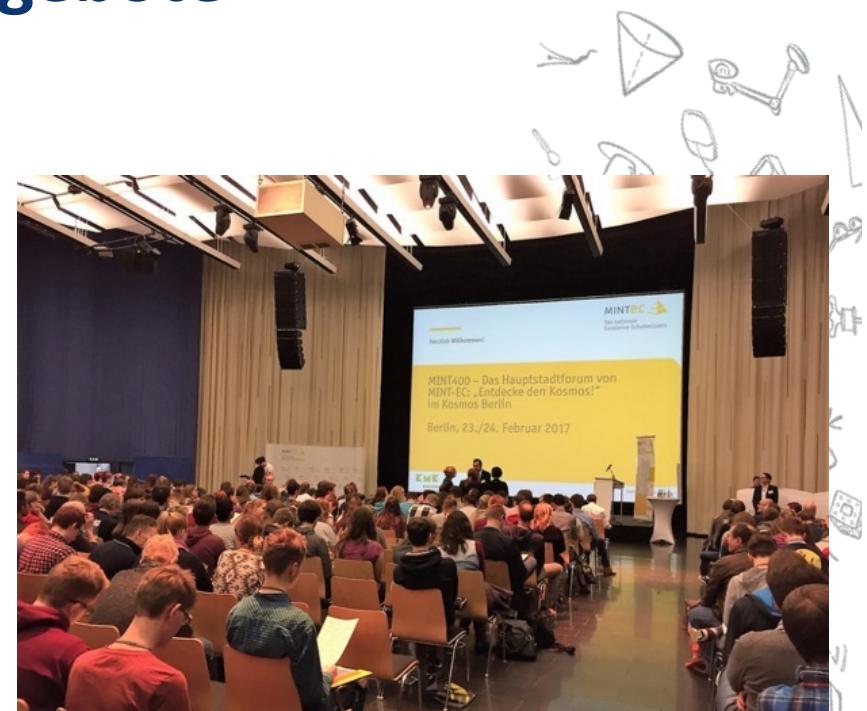
Englisch Notenverteilung

Österreich
Oberösterreich
407016



MINT, MINT-EC

- Veranstaltungen und Förderangebote
 - Umfangreiche Angebote im MINT-EC - Netzwerk





Schulprojekte

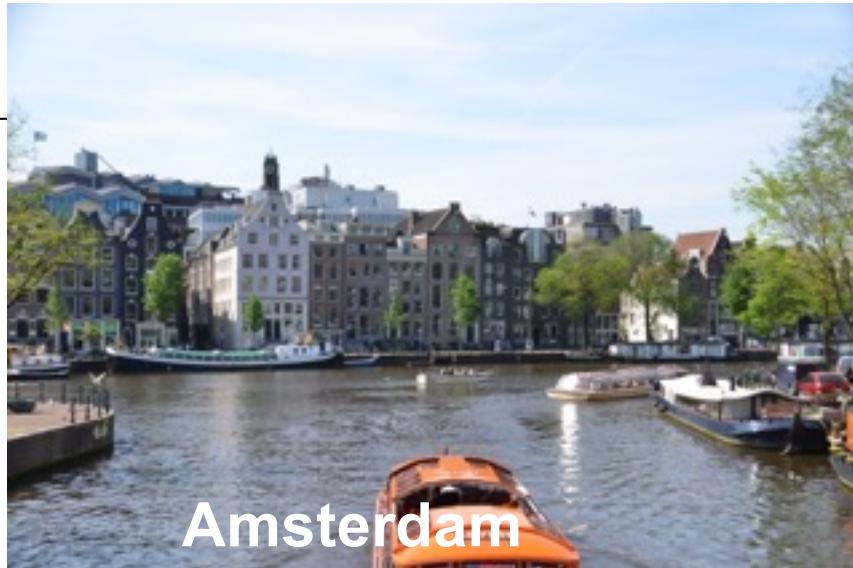
Ruum 2



Schulveranstaltungen

- 5. Klasse: Kennenlerntage, Sportwoche
- 6. Klasse: NaWi-Woche (RG)
GeWi-Woche (G)
- 7. Klasse: Sprachwoche (Spanien – Frankreich – Rom)
- Erasmusprojekte (6. – 7. Klassen, wenn zusätzlich, dann freiwillig)





Wahlpflichtgegenstände

- Vertiefend

- Ergänzend



Unternehmerführerschein

- Vorbereitung aufs Wirtschaftsleben
- Hilfreich für Studium und Beruf
- Als WPG wählbar und maturabel



Digitalisierung

■ Laptopeinsatz

- Gymnasium
 - Realgymnasium (früher Laptopklassen)

2026: allgemeines Unterrichtsmittel



Latein



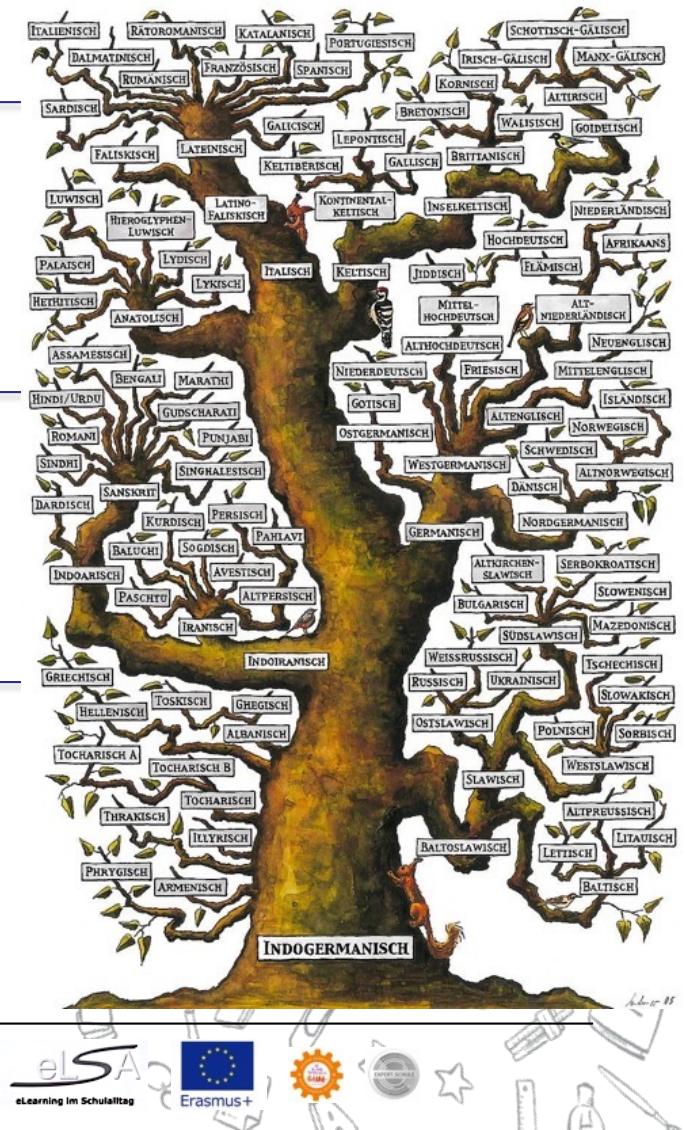
Was kann/soll der Lateinunterricht?

Öffnung des Zugangs zur
europäischen Sprachenlandschaft

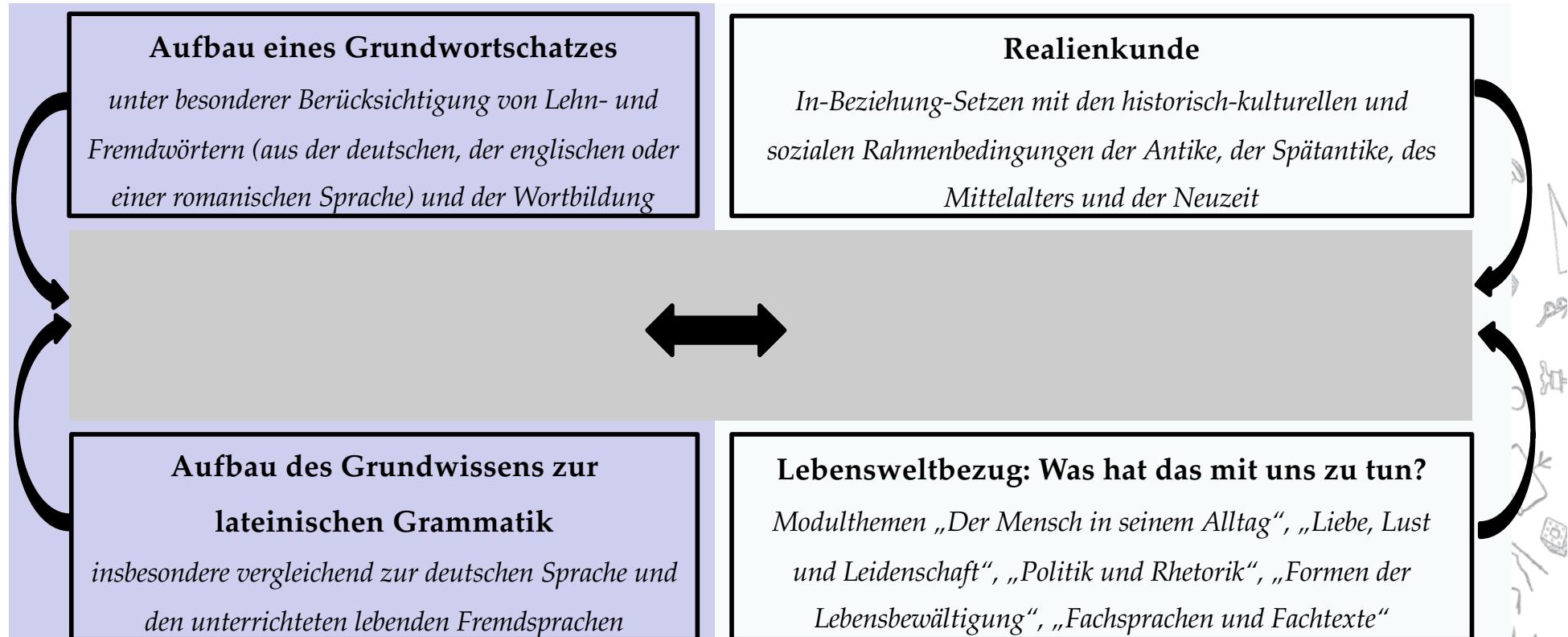
intensive Auseinandersetzung mit
Schlüsseltexten Europas

Öffnung vielfältiger Zugänge zur
europäischen Geisteswelt

Bildquelle: <https://media0.faz.net/image/f0ed8f7d8788/w893h1359x0y0/201712/1.5508850/so-stellte-man-sich-die.webp> [Zugriff: 02.01.2026]



Wie arbeiten wir im Lateinunterricht?



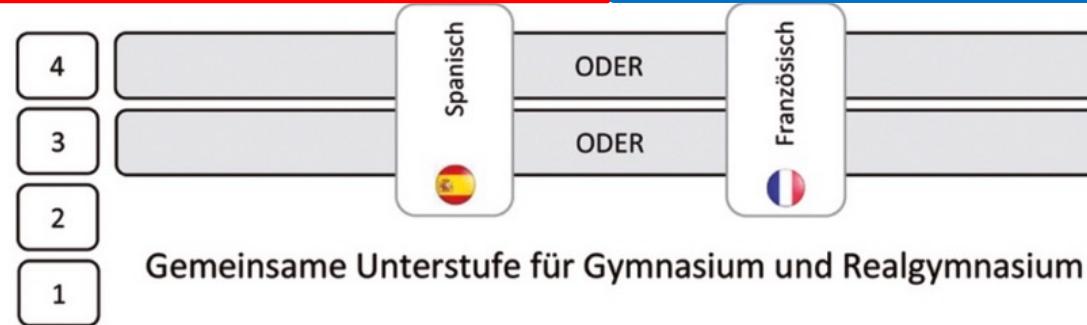
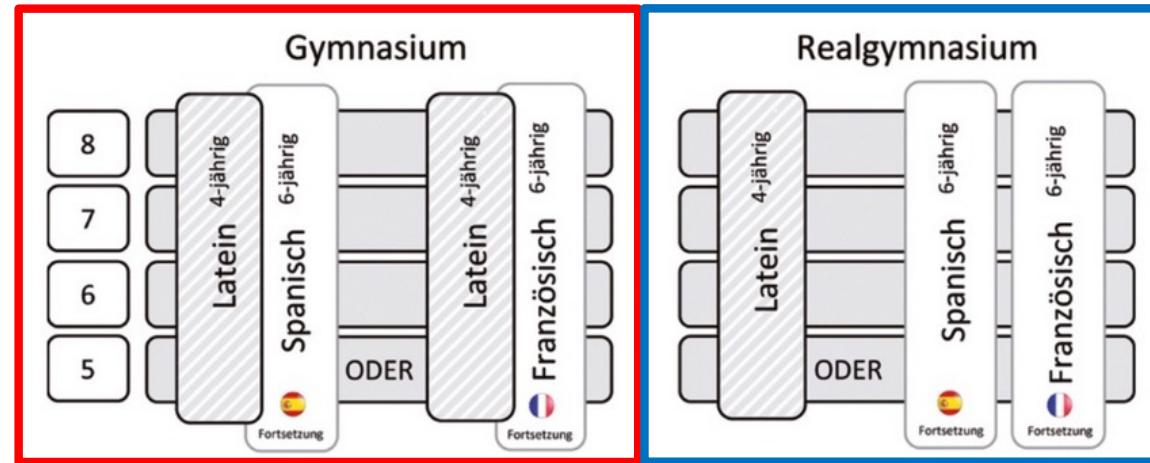
verpflichtend in der gymnasialen Oberstufe:

3 Wochenstunden pro Schulstufe, davon
2,5 UE (5./6./7. Kl.) bzw. 2 UE (8. Kl.) gemeinsam
und 0,5 UE (5./6./7. Kl.) bzw. 1 UE (8. Kl.) SOLA

Wie/Wann kann ich am GymGmunden Latein lernen?

freiwillig in der realgymnasialen Oberstufe
(bei Abwahl der lebenden Fremdsprache
Spanisch / Französisch):

3 Wochenstunden pro Schulstufe, davon
2,5 UE (5./6./7. Kl.) bzw. 2 UE (8. Kl.) gemeinsam
und 0,5 UE (5./6./7. Kl.) bzw. 1 UE (8. Kl.) SOLA



Wo werde/kann ich außerhalb des regulären Unterrichts noch dabei sein?

Sich mit den Besten messen:

Vorbereitungskurs auf und Teilnahme an der Landes- (und vielleicht) Bundesolympiade



Zum Abschluss: Damit Latein später nicht zum Stolperstein beim Studium wird

...



Einige Studienfächer verlangen **Zusatzprüfungen aus Latein**, wenn man dieses Fach an der Schule nicht im Ausmaß von mindestens 10 Wochenstunden besucht hat!



Diese Zusatzprüfung entspricht in etwa dem Nachweis, dass man die lateinische Sprache gleichwertig beherrscht wie jemand, der den Lateinunterricht an der Schule für 4 Jahre besucht hat.



Besucht man den Lateinunterricht an unserer Schule während der gesamten Oberstufe, erspart man sich diese Zusatzprüfung!

Byzantinistik und Neogräzistik	Deutsche Philologie	Anglistik und Amerikanistik	Evangelische und katholische Fachtheologie	Geschichte	Finno-Ugristik
Judaistik	Kunstgeschichte	Musikwissenschaft	Arabistik	Pharmazie	Philosophie
Rechtswissenschaften	Romanistik	Skandinavistik	Slawistik	Sprachwissenschaft	Urgeschichte und historische Archäologie
vergleichende Literaturwissenschaft	Ägyptologie	Alte Geschichte und Altertumskunde, klassische Philologie und Archäologie	Altsemitische Philologie und orientalische Archäologie	Turkologie	Sprachen und Kulturen des alten Orients
Humanmedizin	Zahmedizin	Veterinärmedizin	Classica et Orientalia		

Quelle: [Zusatzz- und Ergänzungsprüfungen](#) [Zugriff: 02.01.2026]

Lehramtsstudium in den Unterrichtsfächern:

Katholische Religion	Evangelische Religion	Bosnisch/ Serbisch	Burgenlandkroatisch/ Kroatisch	Deutsch
Englisch	Französisch	Geschichte und Politische Bildung	Griechisch	Italienisch
Latein	Polnisch	Russisch	Slowakisch	Slowenisch
Spanisch	Tschechisch		Ungarisch	

Quelle: [Zusatzz- und Ergänzungsprüfungen](#) [Zugriff: 02.01.2026]

Oberstufe AHS

Unsere Schulformen

stellen sich vor

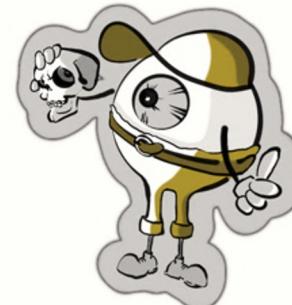
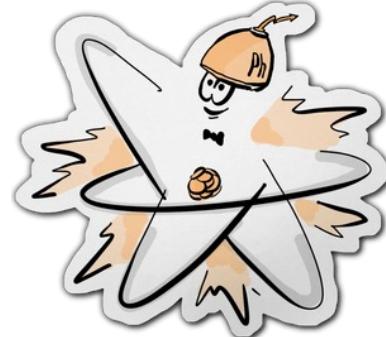


DER REALZWEIG

■ Naturwissenschaften im BG/BRG Gmunden

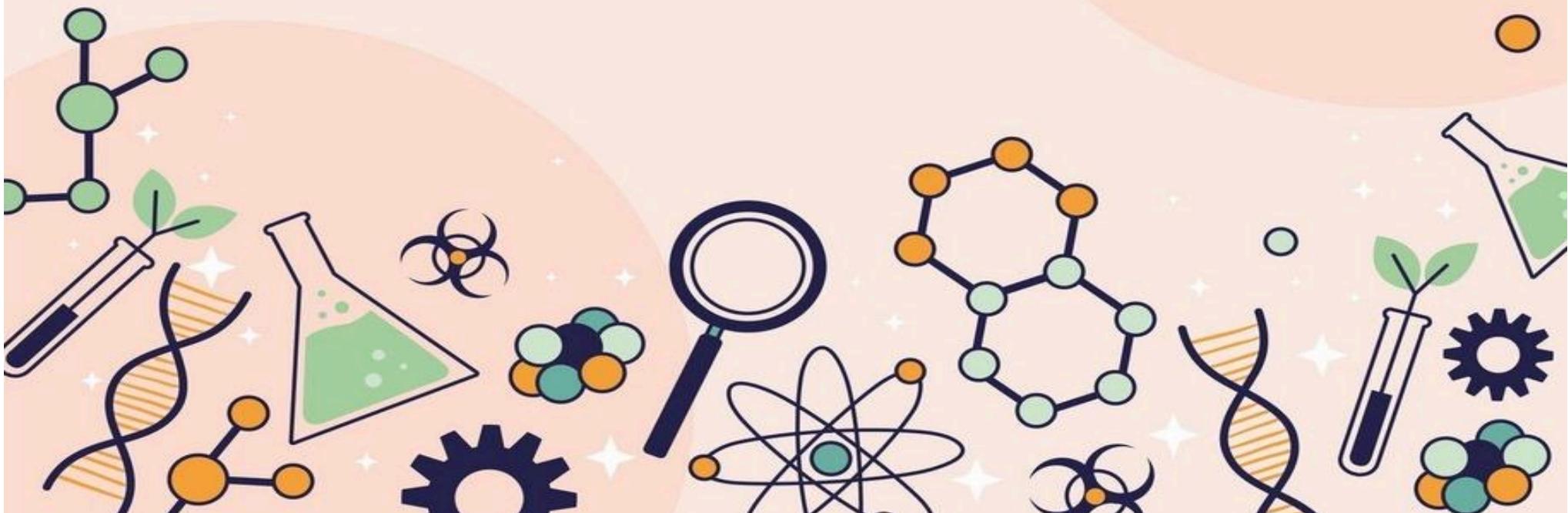


ASK THE FLASK
mon



Bio-Praktikum

Simon Bauer und David Dornetshuber

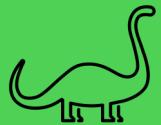


Warum der Realzweig?

Naturwissenschaftliches
Interesse



Praktische Erfahrung



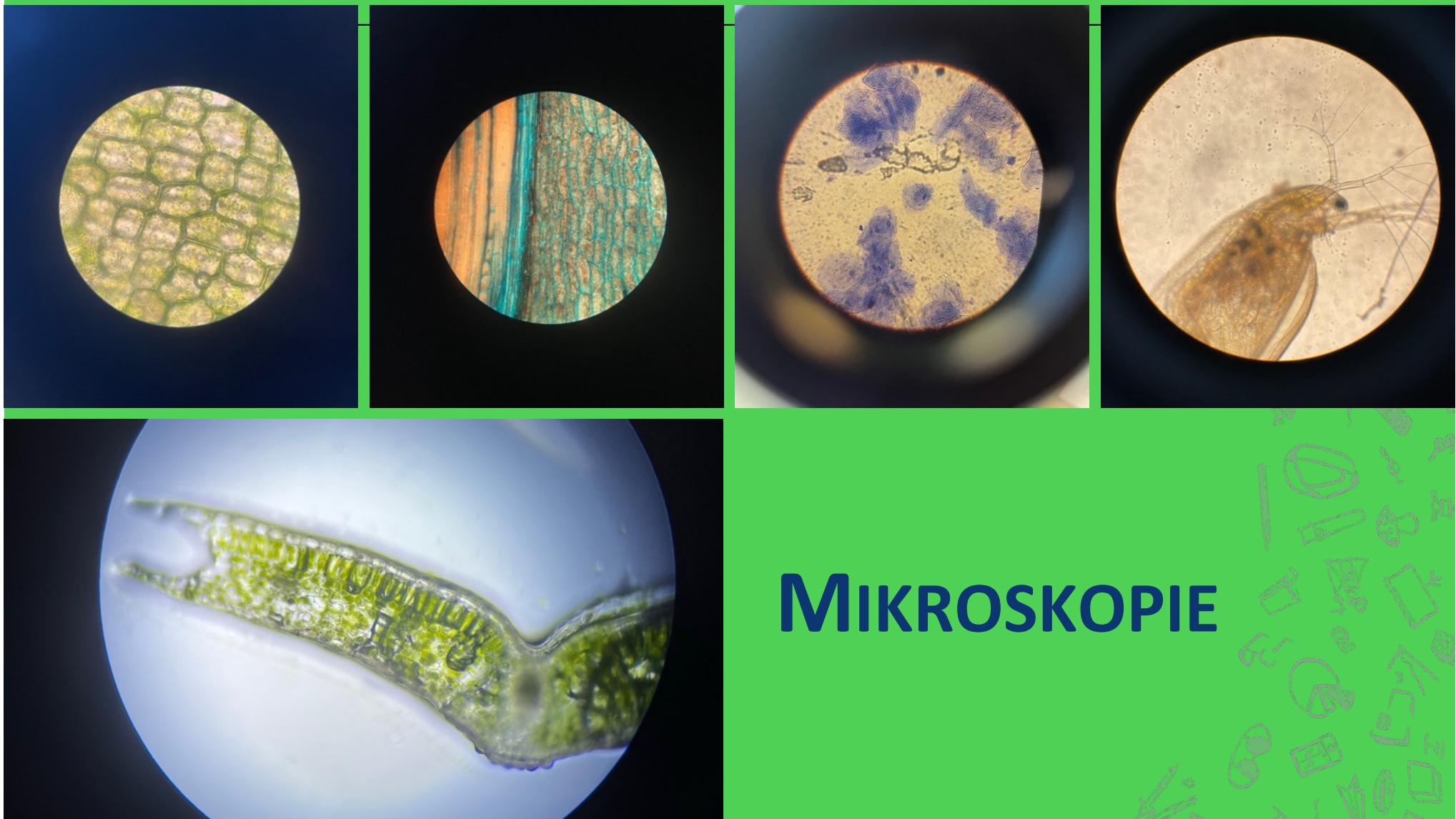
Forscherwerkstatt



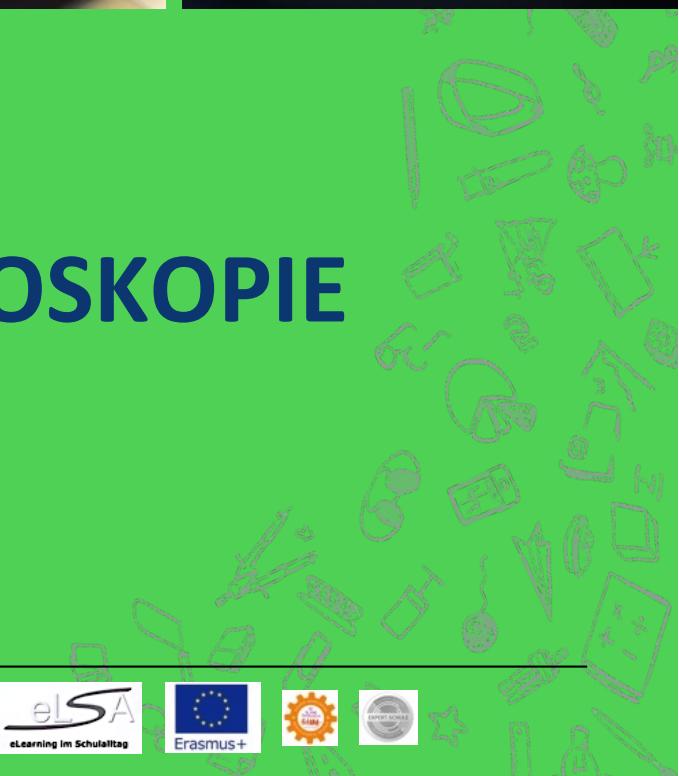
Bio-Praktikum? Was macht man da?

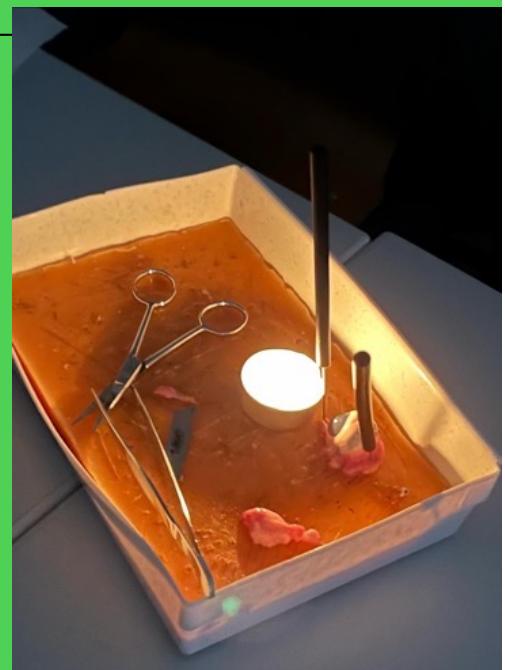
- Biotechnologie
- Mikroskopie
- Anatomie
- u.v.a.m ...





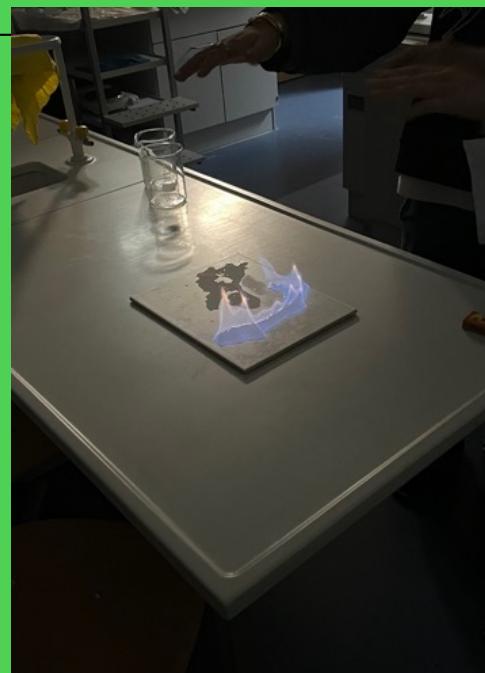
MIKROSKOPIE





ANATOMIE





BIOTECHNOLOGIE

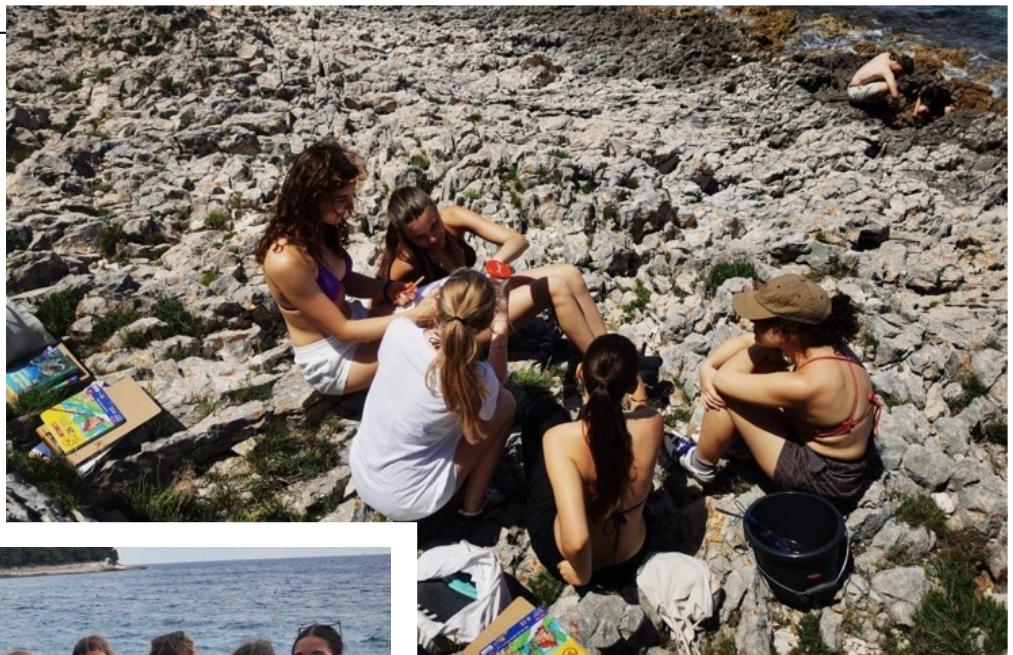
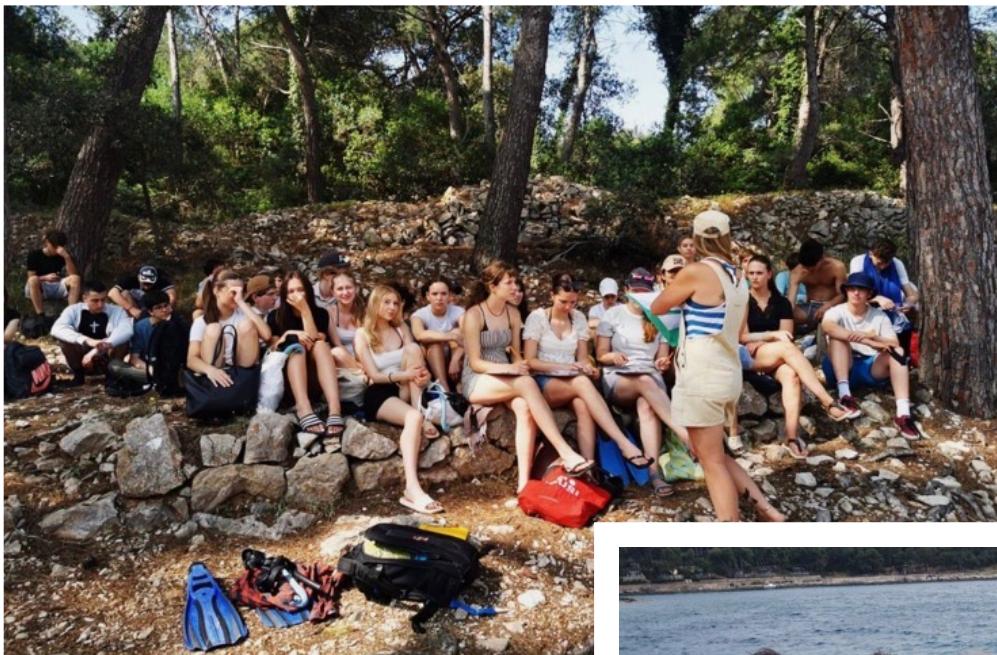


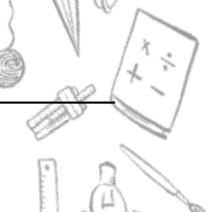
MEERESBIOLOGISCHE WOCHE

in Mali Losinj

Lea Neumayer und Ella Mitterlehner

03 06 2025





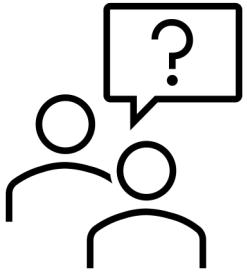


PCP

Physikalisch-Chemisches Praktikum







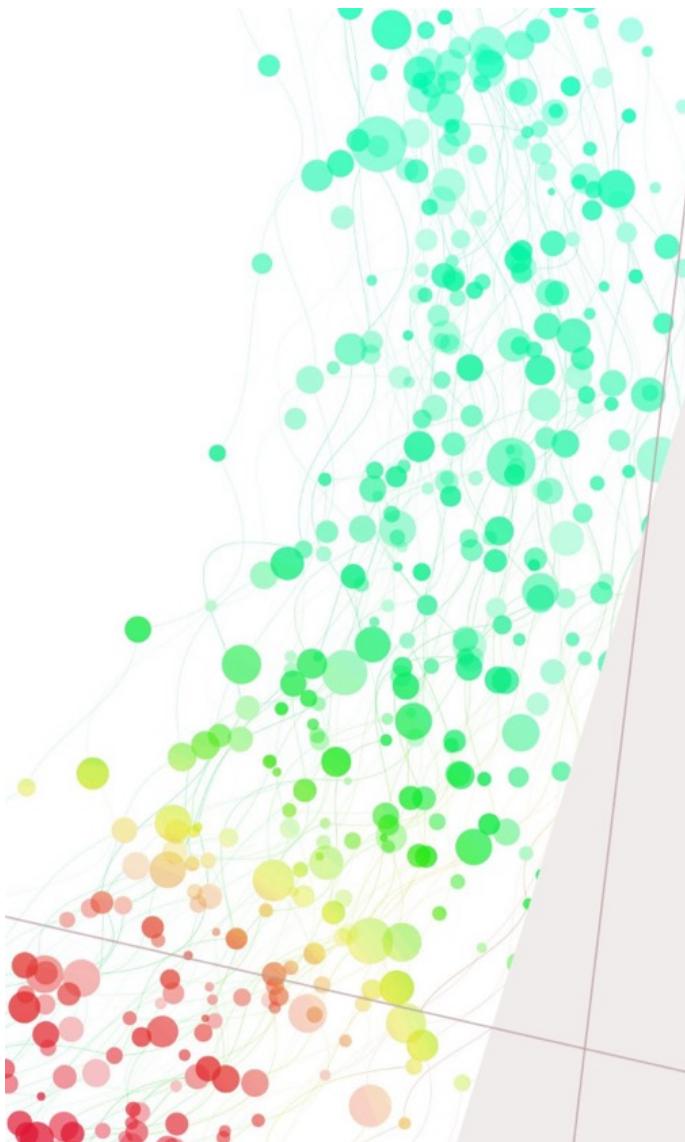
Ihre Fragen



DER GYMNASIALZWEIG

■ am BG/BRG Gmunden





ANNA STEINMAURER, JOHANNES RIENER

KUP



WAS IST KUP?

- Kommunikation und Präsentation
 - 1 Semester im Jahr, 2 Stunden pro Woche
 - Nur im Gymnasialzweig
- Soziale Projekte
- Sicherheit bei Präsentationen
- Übungen für die Sicherheit

5.KLASSE

- Museumsbesuch mit lebenden Statuen
- Spontane Präsentationen
 - Improvisationsübungen
- Achtsamkeitsübung mit Sesselkreis
- Daumenübung





Statuen der 5a





6.KLASSE

- soziale Projekte eigenständig geplant und durchgeführt
 - Teamarbeit
 - Lehrerinnen unterstützen nur
- Spontane Präsentationen
 - Projektfortschritte jede Woche präsentieren
- Daumenübung



Radiosendung

Tierheim

Altersheim

Pizza –Koch- Kurs

Kindergarten

Obdachlosenheim

Kinderdorf

PROJEKTE

Sammeln für
internationale
Schulen

Kleidung sammeln

Lese Nachmittag

Tombola

Deutsch Unterricht

Klassenrat

Erste Hilfe Kur
Für Volksschule





Reisen in der Oberstufe











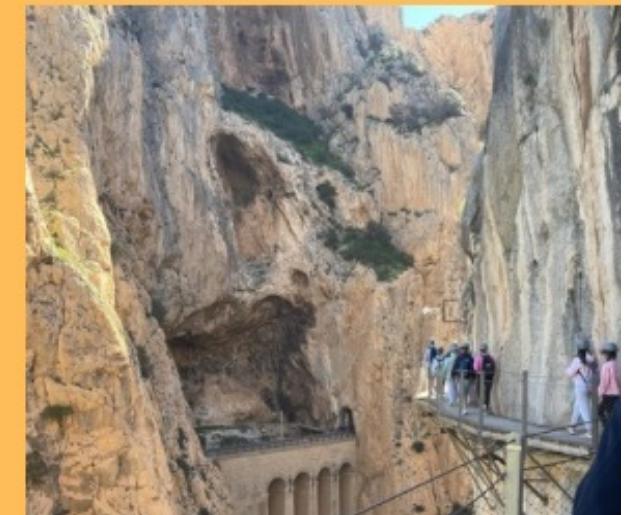








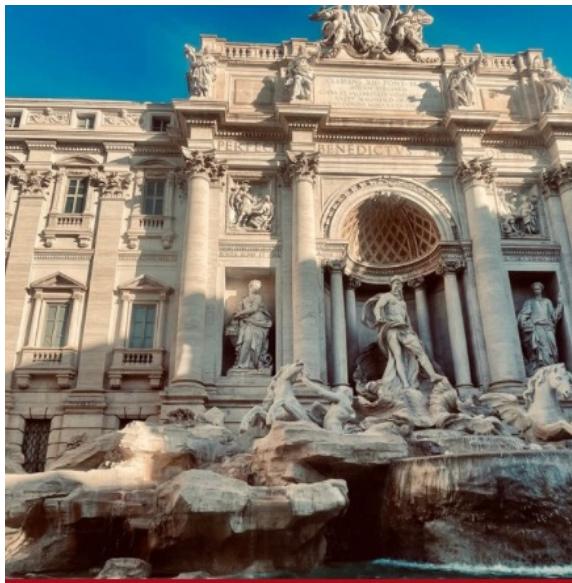








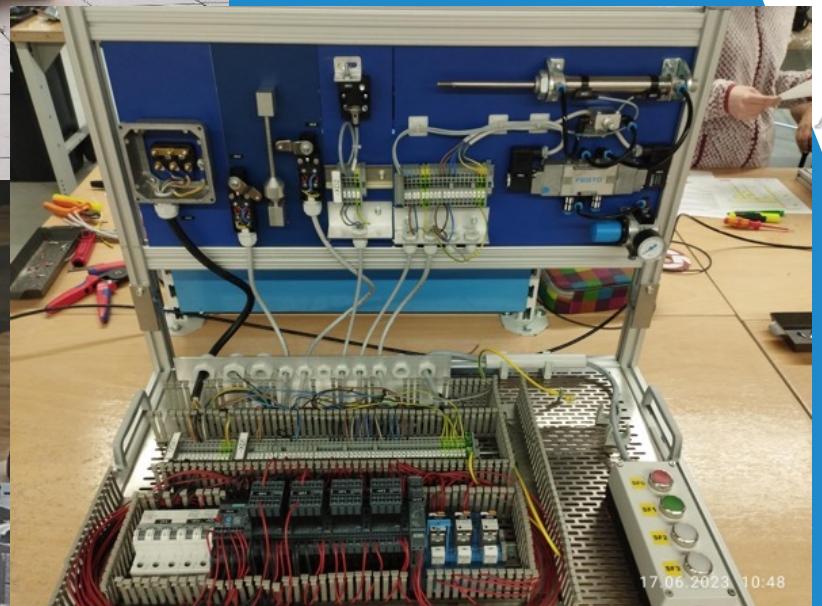




Kooperationen

- CAP
 - Coding Academy





Wie schaut die CAP.-AUSBILDUNG aus?



- **Ab der 5. Klasse AHS**
- Nach Matura **Lehrabschluss** im Fachbereich **Mechatronik**
- Jeden zweiten Freitag und Samstag während des Schuljahres **Ausbildung im WIFI**
- **Management-Workshops**
- Mind. 8 Wochen **Ferialpraktika**
- EUR 1.250,- Selbstbehalt pro Jahr



- **Ab der 5. oder 6. Klasse AHS**
- Nach Matura **Lehrabschluss** im Fachbereich **Informationstechnologie/ Betriebstechnik + ECTS**
- Jeden zweiten Freitag und Samstag während des Schuljahres **Ausbildung in der CODERS.BAY und FH Hagenberg + 1/4 Selbststudium**
- **Social Skills** und **Projektmanagement**
- Mind. 10 Wochen **Ferialpraktika**
- EUR 1.130,- Selbstbehalt pro Jahr

A blue and green gradient background with white text 'coding_academy'.





Die Lehrausbildung Applikationsentwicklung
und Coding für die AHS-Oberstufe.

wifi.at/ooe/coding-academy



W K O
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

**Wir stehen gerne
für Fragen zur Verfügung!**





DANKE !

weitere Infos auf: www.gymgmunden.at